Livländische

Gouvernements=Zeitung.

(XV. Jahrgang.)

Erscheint wochentlich 3 Mal: am Montag, Wittwoch und Freitag. Der Abonnementspreis beträgt 3 Rbl. Mit Uebersendung per Post 4 Kbl 50 Kop Mit Uebersendung ins Haus 4 Kbl Bestellungen werden in der Nobaction und in allen Post-Comptoits entgegengenommen

Анфляндскія Губернскія Відомости выходита 3 раза въ недваю: по Понедвальникаю. Середама и Пятницамъ. Цвив за годовое изданіе 3 руб. Съ нересылкою по почтв 4 руб. 50 коп. Оъ доставкою на домъ 4 руб. Подписки првинямается въ Редакція и во всяхъ Почтовыхъ Коргорому.

Съ доставком на домъ Подписки принимается въ Редакція и Конторахъ



Brivat-Unnoncen werden in der Gouvernements-Thoographie täglich mit Ausnahme der Sonn- und hoben Festrage. Bormittags von 7 die 12 und Rachmittags von 2 die 7 Uhr entgegengenom nen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt: für die einsaue Zelle 6 Kop. für die doppelte Zeile 6 Kop.

Частным объимленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Гу-бериской Типотрифіи ежедневно, за ясилюченіемъ воспресныхъ и празд-ничныхъ дней, отъ 7 до 12 часовъ утра и отъ 2 до 7 час. по полудяв. Плата за частныя объявленія:

ва строку въ одинъ столбецъ 6 коп. ва строку въ два столбца 12 кой.

Середа. 10. Ман.

Nr 52.

Mittwoch, 10. Mai.

1867.

Inhalt.

Offizieller Theil. Bersonasnotizen Jannschu, Tonne, Nachsorschungen.
Nagabunden: Kalasticker und Stepanow. Kundbar gewordene Plauddriese Ausstellung und Prüsung Livs Bauerpserde. 4. Wendensches J. Pernausches und 3 Dorratsches Kirchspietsgericht, Sitzerselben. Rerkauf der Grundstüde Seitensse, Karpstellun und Kipe. Pirogow, Concura. Reparatur des Thorensberger Steinbannnes. Bilderlingsbios, Martiplas. Landsberg und Nitztin, Vermögensverfaus. Weistbot von Immobilien. Auction.

Richtoffizieller Theil. Bericht über die 319. Berfammlung der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde in Riga. Witterungsbeobachlungen. Bekanntmachungen. Angekommene Fremde.

Officieller Cheil.

Beränderungen

hinfichtlich des Personalbestandes der Civil-Beamten im Livlandifden Gonvernement, Ordensverleihungen, Belohuungen :c.

Die hiefigen Bürger großer Gilbe und Kaussente Hein-rich Hollander und Eduard Schmidt find zu Haud-lungs- und Schiffsmattern und Arnold Theodox Rolßen jum Sauf- und Fladierraafer-Adjuncten ermabit und in Diefen Memtern von Gr. Excelleng bem Berrn General-Bonverneur beftatigt worden.

Mle Ctadtgefängniß-Auffeber ift angestellt worden; ber dimit. Major Endwig Wehlhaar.

Mittelst Journasversügungen der Linkandischen Gouver-nements-Regierung sind als Quartal-Difizieregehilten der Rigaschen Polizei augestellt worden; vom 28, April c. der Grodnosche Edelmann Christophor Kant und vom 2. Mai c. ber bimitt. Capitain Alegander Ronig.

Anordnungen

und Befanntmachungen ber Livlandifchen Gouvernements-Obrigfeit.

In Folge besfallfiger Requisition bes Livlanbischen Rameralhofes wird von ber Livlandischen Gouvernements-Berwaltung fammtlichen Cand- und Stadt-Polizeibehörden Livlands desmittelft aufgetragen, nach bem Schuhmacher Guftav Sannfohn forg-faltige Nachforschungen anzustellen und im Ermittelungsfalle von demfelben an pro 1865 restirende Handels- resp. Gewerbesteuer 2 Rbl. 50 Kop. zutreiben und zur Kronscasse einzugahlen.

In Folge dekfallsiger Requisition des Livlän-dischen Kameralhoses werden von der Livländi-schen Gouvernements-Berwaltung sämmtliche Landund Stadt-Polizeibehörden Livlands hierdurch be-auftragt, nach bem Mügenmacher Ifrael Zonne forgfältige Rachforschungen anzustellen und im Ermittelungsfalle von bemfelben an pro 1865 restierenber Gewerbesteuer 2 Rbl. 50 Rop. beizutreiben Nr. 1187. und gur Kronscasse einzugahlen.

In Folge Leuterations-Urtheils des Livländischen Hofgerichts ist ber Bagabund Fellist Dementjem Ralatichem Dieffeits nach Ditfibirien gur Riederlaffung versandt worden.

Derfelbe ift 2 Arschin 63/4 Werschof groß, von frästigem Körperbau, hat schwarzes mit grau unter-mischtes Haupthaar, schwarzbraune Augenbrauen, blaue Augen, eine kleine Anse, einen gewöhnlichen Mund, ein rundliches Rinn, ein glattes Weficht, ift ungefähr 40 Jahre alt, und ift mit einem rechtfeitigen Leiftenbruche behaftet.

Bon ber Livlandischen Bouvernemente-Regierung wird bemnach Solches zu dem Behufe bekannt ge-macht, damit derzenige, welcher irgend welches Recht auf diesen Bagabunden hat, sich mit den erforder-lichen Beweisen im Verlaufe der gesetzlich anberaumten Frift von zwei Jahren, gerechnet vom leisten Abbrucke ber gleichzeitig hiemit in ben St. Petersburgichen Senats Anzeigen erlaffenen Bublication melden möge. Mr. 2061. 3

In Folge Leuterationsurtheils bes Livlandischen Hofgerichts ist ber Bagabund Andrei Stepa-now diesseits auf ein Jahr in die Pleskauschen Civil-Arrestanten-Compagnien abgefandt und fpater nach Oftsibirien zur Niederlassung zu versenden. Derselbe ist 2 Arschin 4 Werschook groß, von

fraftigem Körperbau, hat hellblontes Saupthaar, bergleichen Augenbrauen, graubraune Augen, eine gewöhnliche Rase, einen mittelgroßen Mund, ein rundliches Kinn, ein wenig pockennarbiges Gesicht, ift etwa 40 bis 45 Jahre alt und hat feine befonberen Merfmale.

Bon der Livländischen Gouvernements-Regierung wird demnach Solches zu dem Behufe befannt gemacht, damit berjenige, welcher irgend welches Recht auf diesen Bagabunden hat, fich mit den erforderlichen Beweisen im Verlaufe der gesetzlich anberaumten Frist von zwei Jahren, gerechnet vom leuten Abbruck ber gleichzeitig biemit in ben St. Petersburgichen Senats-Anzeigen erlaffenen Bublication melben mege. Mr. 2065. 3

Anordnungen

und Bekanntmachungen verschiedener Behörden und amtlicher Perfonen.

Rachdem in Grundlage der in den hiefigen örtlichen Bochenblättern, in bem Intelligenzblatte ber St. Betersburgichen beutschen Zeitung und in bem Roniglichen Breugischen StaatBangeiger inferirt gewesenen Befanntmachung ber Oberdirection ber Liviandischen adligen Gütet-Credit-Societät vom 5. März 1848 die XX. und setzte Aussovsung des 20. Theils der Livi. Pfandbriefe Litt. S, welche vom April-Termin 1867 ab aus ber bieberigen Gebundenheit wieder in die Reihe ber für beide Theile fundbaren Pfandbriefe treten, am 1. (13.) Mai 1867 von blefer Oberdirection vollzogen worden ift, so werden die gezogenen Rummern hierdurch zur Renntnif ber Inhaber folcher Pfandbriefe gebracht, mit dem Singufügen, daß nunmehr fammtliche laut

Publication vom 13. (25.) März 1835 negocirten mit bem Beichen S verfebenen Livlandischen Pfandbriefe in die Reihe der fundbaren Pfandbriefe getreten find.

•0	Lettischen Districts:		
M gen.	spec.	Thi.	R61 .
140	4 Loddiger		1000
211	1 Regeln	1000	
212	2 "	1000	
215	×	1000	
306	7 Gichenangern	1000	
322	23	500	
438	108 Marienburg	500	
440	110	800	
677	1 Tehteln	1000	
806	1 Romesfaln		1000
851	36 Jürgensburg		1000
927	4 Engelhardshof	1000	1000
955	10 Sternhof	1000	
960	15 "	1000	
963	18 ",	1000	
1216	49 Ranzen		1000
1217	50		1000
1273	2 Fehien	1000	
1323	2 Uerfüllshof	1000	
1353	2 Hochrosen	1000	
1473	35 Burfeln	550	
1578	25 Kaugershof	1000	
1608	2 Selfau	1000	
1647	14 Rofenhof	1000	
1925	24 Erlaa	1000	
1968	5 Siggund	1000	
1999	11 Ramfau	1000	
2092	48 Segwegen	1000	
2228	42 Alt-Calzenau	1000	
2419	17 Alt=Laigen		1000
2489	62 Sunzel	1000	1000
2493	ec	1000	
2533	3 Svorhof	1000	
2549	10	1000	1000
2554	24 "		1000
2854	7 Neu-Sackenhof		
3145	8 Wredenhof		1000
3383	29 Jungfernhof		1000
3756	12 Laudohn		1000 1000
3959	6 Morikberg		1000
4566	15 Lennewaden		1000
4928	22 Stockmannshof		1000
5230	62 Neu-Laiten		
5320	13 Semershof		$\begin{array}{c} 1000 \\ 1000 \end{array}$
5411	40 Testen		500
5689	52 Kalnemoise		1000 aj
5761	2 Malup		1000
5828	13 Rosenect		1000 %
6048	17 Ermes		1000
6208	16 Podsem		500
6359	47 Ronneburg		1000
6625	84 Meselau		500
6629	88		
6776	12 Neu-Salis		500 1000
6784	20		1000
7433	26 Adjamunde		1000
7719	6 Remmershof		1000
8406	40 Neu-Calzenan		1000
8749	49 Lindenhof	 -	100
0120	46 6 16		500

45 Smilten

1000

8889

Nr. gen.	spec.		Thi.	R61.
8923	79	Smisten		1000
8947	103	#		500
9028	62	Rietau		500
9349	17	Wilsenhof	——	1000
9408	50			1000
9518	18	Giggund		1000
9873	62			1000
1 041	69	Alt-Schwaneburg		1000
10107	46			500
10168	8	Mojahn		10 00
10263	16	Neu-Ottenhof		1000
		, ,		
		Withiston Diffusets.		
		Estnischen Districts:		
176	20	Teilit		1000
295	7	Mengen		800
311	23	,,		1000
351	63	"		1000
$\bf 721$	75	Fennern		1000
983	9		1000	
1075	3	Palloper		1000
1091	19	# ·		1000
1214	64	Rappin		1000
1471	53			1000
1607	30		800	
1661	24			600
1783	64			500
1853	18			1000
1985	19			1000
1992	6	Alt-Bockenhof		1000
2045	39	Rersel	1000	
$\frac{2045}{2102}$	9	Somel		1000
$\frac{2102}{2149}$				1000
	35	Randen	1000	4000
2259	35	Rerrafer		1000
2265	41	<i>"</i>		1000
2273	49	- " !!		1000
2308	5	Cabbina		1000
2457	60	Rosenhof		1000
2486	15	Abia		1000
2681	42	Pajus	1000	——
2693	54	"	500	
2696	57	"	500	
2804	6	Jacgel		800
2895	38			1000
2998	80			1000
3132	50		600	
3225	57			1000
3362	23	Adsel-Roifel		1000
3463	49			1000
3557	5		1000	
3608	40			1000
3786	14	Errestfer		1000
3804	32	Carelelee		500
3972	8	Rerfel im Bartholomäischen		1000
$\begin{array}{c} 3972 \\ 4325 \end{array}$	10			1000
$\begin{array}{c} 4525 \\ 4472 \end{array}$	4			1000
	6	Hellenorm		1000
4565				1000
4826	14			
5015	12			1000
5250	2	Abenkat		1000
5272	24	m. #		1000
5537	14			1000
6011	2	Neu=Karrishof		1000
6018	9	"		1000
6040	31	or the s		1000
6708	22		——	1000
6964	8			1000
7109	6	Raima		1000
7210	6	Nen-Bornhusen		1000
7213	9	"		1000
7553	3	Restfer .		1000
7625	13	Lunia		1000
7644	32	~	· · · - ·	1000
7889	2	Tödwenshof.		1000
Miaa			Nr. 17.	
o right	,		. = .	

Da von benjenigen Livländischen Pfandbriefen welche im Sahre 1838 gebunden worden find, nach Maßgabe ber benselben zugeschriebenen Zusicherung ber 20. Theil alijährlich fundbar werden soll, so ist die zu solchem Zweck vorschriftmäßig am ersten Montage nach dem 1. Mai jeden Jahres zu veranstaltende XVII. Ausloosung bes 20. Theils der bezeichnet n Pfandbriefe von der Oberdirection der Liviländischen adligen Güter-Credit-Societät am 1. (13.) Mai 1867 vollzogen worden und werden die gezogenen Nummern der Pfandbriefe, welche vom April-Termin 1867 ab aus ber bisherigen Gebun= benheit treten und für beide Theile flindbar geworben sind besmittelst zur Kenntniß ber Inhaber sol-cher Pfandbriefe gebracht.

		Lettischen	Diftricts:		
Nr. gen.	spec.		•	Thi.	Mbi.
2292	4	Ibsel		1000	
6288	30	Darsen			1000

Nr. gen.	spec.		Thi.	9861.
6356	44	Ronneburg		1000
9553	3	Klingenberg		1000
10488		Blumbergshof	_	1000
10728	36	Doenjee		1000
10735	43	"		1000

Cftnifchen Diftricte:

		Woidema		1000 ——
1029	9	Rawershof	_	 1000
1327 :	177	Rappin	•	1000
5449	3	Pujat		
7969	6	Mustel		1000
Rigo	t, de	n 8. Mai	1867.	Mr. 1759.

In Berfolg der dieffeitigen Publication vom 28. April d. 3. betreffend die Ausstellungen und Prüfungen Livländischer Bauerpferde wird von dem Livlandischen Landraths - Collegium ferner befannt gemacht, daß bie auf den 6. Juni in Dorpat anberaumte Pferdeausstellung im Local ber Beterinairschule um 11 Uhr Vormittags stattsinden wird; die auf den 7. Inni anderaumten Prüfungen im Rennen und Lastziehen dagegen zu einer noch anzusetzenden Stunde auf der Straße von Dorpat nach Werro hart bei der Poststation werden abgehalten werden. Zur Ausstellung werden zugelassen hengste und Stuten von vier, fünf und feche Sabren, jum Laftziehen und Rennen Bengfte und Stuten im Alter von fünf, seche und fieben Sahren. Ballache find sowohl von der Ausstellung als auch von ben Prüfungen ausgeschloffen.

Die Besitzer ber Pferde haben sich am 6. Juni Morgens im Saufe Des Herrn Landrichters von Dettingen bei bem Beren Ricolai von Mot zu melben. Riga im Ritterhause, am 8. Mai 1867.

Mr. 723, 3

Das 4. Wendensche Kirchspielegericht bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß es vom 5. Mai c. ab seinen Sit auf bem im Wendenschen Arcise und Schloß Schujenschen Airchspiele belegenen Gute Ragenhof haben wird. Abresse iiber Wenten und Schloß Schujen.

Sobenbergen, ben 27. April 1867. Mr. 729. 3

Das 3. Pernansche Kirchspielsgericht bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntnig, daß daffetbe feinen Sit vom 1. Mai c. ab auf bem Bute Moifefull haben wird und bag die Corresponden; an daffelbe über bie Station Moifefull, recommandirte Couverts aber und Werthsendungen über das Quellensteinsche Postcomptvir zu übersenden find. Abia, ben 28. April 1867. Mr. 638. 2

Das 3. Dorpatsche Kirchspielsgericht bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntniß daß daffelbe seinen Sig vom 10. Mai e. ab auf bem im Dorpatschen Kreise und Odenpabsichen Kirchspiele belegenen Gnte Arrol haben wird. Abresse Kirchspiel Odenpah iber

Könhof, am 29. April 1867.

Mr. 915. 2

Proclamata.

Auf Befehl Seiner Kaiferlichen Majeftat des Selbstheirschers aller Reußen ic. fligt bas Dorpatsche Kreisgericht hiermit zu wissen, demnach der Tonnis Podder, als Erbbesitzer bes im Dorpatichen Rreise und Roddaserschen Rirchspiele belegenen zum Gute Allatfimmi gehört habenden 10 Thl. großen Grundftuck Selletusse, welches ihm mittelst biesseitigen Bescheites d. d. 30. December 1865 Rr.
3488b abjudicirt worden, hierselbst darum nachgesucht, eine Bublication in gesethlicher Beise barüber zu erlaffen, baß er vorgenanntes Selletuffe Wefinde fannnt Gebäuden und allen Appertinentien, wie solches ihm zufolge mit dem Herrn Ernst Baron Molcken d. d. 31. August 1865 abgesehloffenen Kaufcontractes gehört, mit allen Rechten und Verspflichtungen auf ben Bauer Karel Kies lant vor bem Allatiwwischen Gemeindegerichte d. d. 21.

April 1867 zu Stande gefommener Ceffion übertrage, als hat das Dorpatsche Arcisgericht solchem Gesuche willsahrend, frast Dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der adligen Guter-Credit-Societät, deren Rechte und Unsprüche unalterirt bleiben, welche ans irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forte-rungen und Einwendungen gegen die geschloffene Eigenthumsübertragung genannten Grundstücks mit alten Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sieh innerhalb seehs Monaten a date diefes Proclams bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Unsprüchen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche fich mabrend bes Proctams nicht gemeibet, stills schweigend und ohne allen Borbehalt barin gewilligt haben, daß genanntes Wefinde fammt Webauten und allen Apportinention dem Rarel Ries erb= und eigenthümlich adjudicirt werden foll.

Dorpat-treisgericht, am 1. Mai 1867.

Mr. 266. 2

Auf Befehl Seiner Raiserlichen Majestät bes Selbstherrschers aller Reußen ic. fligt das Derpatiche Areisgericht hiermit zu miffen, bemnach die Frau wirkliche Staatsrathin Helene von Bulgarin, als Erbbestigerin des im Wendenschen Rirchspiele bes Dorpatichen Kreises belegenen Gutes Sarrafus in Affinenz ihres herren Sohnes Bolislaus von Bulgarin hierfelbst darum nachgesucht bat, eine Bublication in gesetzlicher Urt darüber zu erlaffen daß nachstebendes zum Gehorchslande des Gutes Sarrafus gehörige Wefinde Raciafilla, groß 26 Thl. 45 Gr., auf ben Bauer Taniel Suit für den Preis von 2915 Abl. S., dergestalt mittelft bei Diesem Mreisgerichte beigebrachten Kaufcontracte übertragen worden ift, daß jelbiges Grundstück dem Räufer Taniel Suit als freies, von allen auf dem Gute Sarratus rubenden Sypothefen und Forderungen unabhängiges Eigenthum für ihn und seine Erben und Erbs wie Rechtsnehmer anges boren solle, als hat das Dorpatsche Kreisgericht jolchem Gesuche willfahrend, fraft diefes Proclams Alle und Sede, welche aus irgend einem Nechtsgrunde Aufprüche, Forderungen und Ginwendungen gegen Die geschloffene Beräugerung und Gigenthumsübertragung genannten Grundstücks mit allen Appertinentien formiren zu konnen vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb seche Monaten a duto diejes Pro lams bei diesem Areisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Vorderungen, Ansprüchen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu bocumentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen fein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Borbehalt barin gewilligt haben, daß genanntes Grundstück fammt Gebäuden und allen Appertinentien dem Käufer erb= und eigenthümlich adjudicirt werden foll. Dorpat-Kreisgericht, am 1. Mai 1867.

Mr. 270. 2

Auf Befehl Er. Kaiserlichen Majestät bes Selbstherrschers aller Rengen ze. fügt bas Dorpatsche Rreisgericht hiermit zu wissen, demnach der Abam Rachni, als Erbbefiger bes im Dorpatschen Kreise und Dorpatschen Kirchspiele, zu bem Gute Lunia gehört habenden, von ihm, Abam Rachni mittelst Ranscontracts mit bem Herrn Georg Baron Rolden vom 30. April 1844 fäuslich erstandenen und diesseits bem Adam Rachni mittelst Bescheides d. d. 21. Juni 1866 adjudicirten, 16 Thl. 39 Gr. großen Gefindes Kipe hierfelbft darum nachs gesucht, eine Publication darüber zu erlassen, daß er vorgenanntes Gesinde seinem altesten Sohne Christian Nachni bergestalt mittelft hierselft beige-brachten Familientransactes d. d. 12. December 1866 überfragen, bag Chriftian Rachni feinen fünf Weschwistern 1750 Rbl. S. auszahlt und seine Eltern

lebenslänglich alimentirt, als hat bas Dorpatsche Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, fraft biefes Proclams Alle und Jete, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Anfpriiche, Forderungen und Ginwendungen gegen bie geschlossene Beräußerung und Gigenthumsübertragung genannten Grundstücks mit allen Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, fich innerhalb fechs Monaten a dato biefes Proclams bei diesem Areisgerichte mit solchen ihren vermeintslichen Forderungen, Aufprüchen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu vocumentiren und auszustühren, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diesenigen, welche sich während des Proelanis nicht gemestet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt barin gewilligt haben, baß genannstes Grundstück sammt Gebäuden und allen Apper-



tinentien bem Chriftian Rachni erbs und eigenthumlich adjudiciet werden soff.

Dorpat-Mreisgericht, am 12. April 1867.

Demnach von Einem Wohledlen Rathe ber Kaiserlichen Stadt Riga ein Proclam al concursum ereditorum bes chemaligen Raufmanns Iwan Michailow Pirogow nachgegeben worden, als werben von dem Landvogteigericht biefer Stadt, die an ben gedachten Gemeinschuldner irgend welche Unforderungen zu haben vermeinen oder demfelben Bablungen zu leiften haben follten, hierdurch aufgefordert und refp. unter Androhung ber fur ben Unterlaffungefall verordneten Strafbestimmungen angewic en, sich mit solchen ihren Ansprüchen resp. Bahlungsverpflichtungen, unter Beibringung gehöriger Belege, binnen 6 Monaten a d. to, resp. bis zum Ablauf der alsdenn anzuberaumenden Aflega-tionsterminen bei diesem Candvogteigerichte entweder in Perfon ober burch einen gehörig legitimirten und instruirten Bevollmächtigten zu melden und anzugeben, widrigenfalls die refp. Ereditoren nach Ablauf dieser Praclustrift mit ihren Unforderungen nicht weiter zugelaffen, noch berückfichtigt werden follen, mit den etwanigen Debitoren ber rubr. Concuremaffe aber nach ben Gesetzen verfahren werden wird.

So geschehen Rign = Landvogteigericht, den 27. Nr. 268. 3

Torge.

Das' Rigajche Stadt-Caffa-Collegium fordert Diejenigen, wolche Die Wiederherftellung und Umbrudung bes burch bas Sochwaffer bemolirten Thorensberger Steindammes übernehmen wollen, bes-mittelft auf, fich zu dem auf den 11. Mai b. 3. anberaumten Ausbote um 1 Uhr Rachmittage gur Berlautbarung ihrer Mindeftforderungen, zeitig zuvor aber zur Durchficht der Bedingungen bei dem Gingangs genannten Collegium zu melben. Riga-Rathhaus, ben 2. Mai 1867.

Mr. 614. 1

Рижская Коммисія Городской Кассы симъ приглашаетъ лицъ желающихъ принять на себя производство работь, потребныхъ для исправленія и перемощенія Торенсбергской каменной дамбы, поврежденной переливомъ воды, явиться къ торгу, который производиться бу-деть нь Римской Коммисіи Городской Кассы 11. ч. сего Мая въ часъ по полудни, заранъс же тъмъ лицамъ явиться въ оную же Коммисію для разсмотрінія подлежащихъ условій.

Рига-Ратгаузъ. 2. Мая 1867 года.

№ 614. 1

Von Seiten bes Baltischen Domainenhoses wird hierdurch zur aftgemeinen Kenntniß gebracht, baß gur Errichtung eines Marktplages im Badeorte Vilderlingshof ein Grundplatz von 1200 De Faden auf 24 Jahre verpachtet werden soll, zu welchem Behuf der besfallsige Torg und Peretorg am 18. und 22. Mai a. c. beim Baltischen Domainenhof um 1 Uhr Mittags festgeset worden ift und haben fich die Bachtliebhaber mit ihren schriftlichen Gesuchen megen Bulaffung zu Diefen Dorgen zeitig vor bem Beginn berfelben bei biefer Palate zu melben. Die speciellen Bedingungen über biese Verpachtung fonnen an allen Sigungstagen in ber Canzellei ber Forst - Abtheilung eingesehen werben.

Mr. 6352. 2 Riga, ben 5. Mai 1867.

Оть С. Петербургскаго Губерискаго Правленія объявляется, что вслідствіе требовація С. Петербургской Казенной Палаты, по опредълению сего Правления 29, минувшаго Марта состоявшемуся будетъ продаваться съ публичнаго торга принадлежащая куппу Лавиду Ландсбергу назаселенная земля, находищаяся С. Петербургской губернии, Гдовскаго увада, Шепецкаго погоста, въ пустошъ Воротия, въ коей: пашенной 4 дес. 2100 саж., перелога безъ лъса 26. дес. 700 саж., перелога съ мелкимъ диственнымъ явсомъ 1 дес. 400 саж. и свинаго покоса съ мелкимъ лъсомъ 9 дес. 200 саж., разнороднаго лъса 198 дес. 425 саж., моховаго болота 97 дес. 600 саж. и подъ дорогами, озерами и ручьями 16 дес. 2025 саж., а всего въ обружной межъ удобной и неудобной 354 дес. 1941 саж., оцененныхъ по количеству одной удобной въ 708 руб. 80 коп.

Продажа означенной помли следуеть для ; пополненія числящейся на Ландебергъ, по содержанію имъ питейнаго откупа, казенной недоимки болъе 93,000 руб. и будеть производиться въ Присутствии сего Правлении 4. числа Поля мъсяца сего 1867 года съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою съ 11 часовъ утра. Желающіе куппть упомянутую землю могуть разсматривать въ канцеларіи сего Правленія овись и другія бумаги до сей продажи и публикаціи относящілел.

12. Апръла 1867 года.

M 4063. 3

Отъ С. Петербургскаго Губерискаго Правленія объявляется, что по требованію Таврическаго Рубернскаго Правленія, на удовлетвореніе частных в долговъ разнымъ вицимъ, бубеть продаваться имъніе Коллежскаго Ассесора Семена Никитина, состоящее въ городъ Сим-ферополъ 1. части 2. квартала подъ ЛЕ 277 и заключающееся въ паровой мукомольной мельинць, каменной трехъ этажной съ чердакомъ, крытой черепицею, мьрою длины 14, ширины 5 и вышины 5 сажень, все это зданіе запято машиною въ 25 силъ и механизмомъ крупчатной мельницы. При корпусъ сего зданів находится каменный придъль о трекъ отделеніякь, крытый черепицею, таковой же деревянный двухъ этажный придълъ на каменномъ фундаментъ, крытый черепицею; около зданія жельзный шестерень съ трубою, флигель каменный одно-этажный, крытый черепицею о 3 комнатахъ, съньми и кухнею, въ одной съними связи кладовая, магазинъ и печь известковая, камениая кузница, погребъ, колодезь, съ проведенными отъ него подъ землею въ мельпицу металическими трубами къ помпъ машины. Дворъ подъ этими строеніями мърою 676 кв. сажень. Означенное имъніе оцънено въ 38,000 руб.

Продажа сія будеть производиться въ присутствіи С. Петербургскаго Губернскаго Правленія, на срокъ торга 13. Іюля 1867 года, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, съ 11 часовъ утра. Желающіе могутъ разематривать описи и другія бумаги до сей публи-

каціи и продажи относящіяся.

Апръля 1867 года.

№ 3456. 1

Immobilienverkanf.

Demnach am 19. Mai 1867 1 Uhr Nachmittags, bei bem Rigajchen Bogteigerichte bas Rugungsrecht an bem durch Abtragung ber Festungswerfe gewonnenen, im 2. Quartier bes 2. Stadttheils an der Ecke der großen Königs- und Weberftrage belegenen, mit der Grundnummer XV bezeichneten, an Flächenraum 129 Q. Taden 41 Q. Jug enthaltenden, ber Stadt Riga gehörigen Grundplage, jum öffentlichen Meiftbot gestellt werben foll, — als werben Diejenigen, welche bas Rugungsrecht an bem obbezeichneten Grundfrude zu erwerben münschen, von dem Rigaschen Bogteigerichte hiemit ansgesor-bert, am 19. Mai 1867 1 Uhr Nachmittags bei dem Bogteigerichte zu erscheinen und ihren Bot, refp. Ueberbot zu verlautbarem, zeitig vorher aber bie in ber Canzellei bes Bogteigerichts ausliegenden betreffenden Bedingungen einzuschen und gu unterschreiben, auch die filr die Erfüllung ver Meistbotbedingungen erforderliche Caution zu bestellen. Riga-Rathhaus im Bogtei-Gerichte, den 1. Mai 1867. Nr. 171. 2

19. Мая 1865 въ 1 часъ по полудни при Рижскомъ Фохтейскомъ Судв имъеть быть продано съ публичнаго торга право подъзованія участкомъ вемли принадлежащимъ городу Ригв, оставшимся послъ срыти Рижскихъ ковностпыхъ верковъ, состоящимъ во 2 кварталв, 2. городской части на углу большой Королевской и Ткацкой улиць, означеннымъ груптовымъ № XV, величиною въ 129 кв. саж. 41 кв. футь. По новоду тому Рижскій Фохтейскій Судь симъ вызываеть всихъ тихъ, кои желають прюбрвети означенное право пользованія, явиться къ торгу 19. Мая 1867 года въ 1 часъ по полудин въ Фохтейскій Судъ, а зарашье для разсмотрънія и подписанія условій продажи и для представленія требуемаго по условіямь залога.

Рига въ Ратгаузъ въ Фохтейскомъ Судв. A 171. 2

Da von bem Landvogteigericht ber Raiferlichen

Stadt Riga auf Antrag Gines Löblichen Stadt= Caffa-Collegio ber öffentliche Bertauf

1) bes ben Rififor Fedorowschen Erben an bem, nach der alten polizeilichen Eintheilung im 2. Borstadttheil 3. Quartier sub Nr. 270, nach der neueren Eintheilung dagegen im 2. Moskauer Vorstadttheil 2. Quartier sub Nr. 121 an der Jarostanischen Strafe belegene und nach ber Bermessung vierhundert sieben und zwanzig Qu. = Vaden oder 13723/31 Qu.-Ruthen im Flächen-raum enthaltenden Stadtgrunde zuständigen Benugungerechtes fammt barauf befindlichen Guperficies,

2) des der Frau Juliane Jeftifejema Feborom geb. Imanow an bem, nach ber alten polizeilichen Eintheilung im 2. Vorstadttheil 3. Quartier sub Rr. 466, nach der neuen Eintheilung ba-gegen im 2. Mostauer Borstadttheil 1. Quartier fub Rr. 307 an der Sprentgaffe belegenen und nach der Bermessung einhundert acht und achtzig Qu. Faden oder $60^{20}/_{31}$ Qu. Ruthen im Flächenraum enthaltenden Stadtgrunde zuftandigen Benugungsrechtes fammt barauf be-

findlichen Superficies, und

3) bes ber Wittwe Uljana Nikolajema Saffanoma an dem nach der alten polizeilichen Eintheilung im 2. Borstadttheil 3. Quartier sub Pol. Ar. 518, nach der neuen Eintheilung dagegen im 1. Mostauer Borftabttheil 3. Quartier fub Dr. 59 an der Mühlenstraße belegenen, nach der Bermesjung einhundert vierzig Qu. Faden ober $40^{16}/_{31}$ Qu. Ruthen im Flachenraume enthaltenben Stadtgrunde guftandigen Benugungerechtes fammt darauf befindlichen Superficies,

wegen rudständiger Abgaben nachgegeben und ber Berfaufstermin auf ben 29. Mai dieses Sabres anberaumt worden ift, fo werben etwaige Rauflieb= haber hiermit aufgefordert, am genannten Tage, Bormittags 11 Uhr bei diesem Gericht ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren und des Zuschlages gewärtig zu sein. Zugleich werden aber auch alle Diejenigen, welche an bem erwähnten Grundplate fammt barauf befindlicher Superficies irgend welche rechtliche Aufprüche haben follten, besmittelft angewiefen, fich fpatestens bis jum vorangeführten Licitationstermin bei biefem Candvogteigericht entweder in Person ober burch gehörig legitimirte und instruirte Bevollmächtigte zu melden, widrigenfalls auf solche Ansprüche bei Bertheilung des Berfaufsprovenues weiter feine Rücksicht genommen werden tann.

So geschehen Riga-Rathhaus im Landvogteigericht den 26. April 1867.

Auction.

Bon Ginem Golen Wolmarschen Rathe wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, baß bas zur Concursmaffe bes weitand Kaufmanns Johann Apping gehörige, in ber Stadt Bolmar fub Rr. 14 belegene Wohnhars sammt Appertinentien zur Befr'edigung der Gläubiger am 31. Mai a.c. im öffentlichen Meiftbot hierfelbft verfteigert werden Mr. 841. 3

Wolmar=Rathhaus ben 3. Mai 1867.

Abreischalber wird Montag ben 15. Mai b. 3. Nachmittags 4 Uhr auf Hagensberg, große Lagerftraße Mr. 36 Haus Egle, ein vollständiges Mobilliar, bestehend in allen dabin gehörigen Wegenstanden, als: Sophas, Lehn= und gewöhnlichen Stühlen, Spiegein, Comoden, Schränken, Betten, mehreren Tischen, worunter 1 Speisetisch für 20 Personen, Kinderbetteten, Kupfer=, Wessietisch, Blech=, Fapence= und Glassachen sowie vielersei andere Haus= und Wietelschaften Wirthschaftsgeräthe, gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden.

> Hust, Rrons-Auctionator.

Auf Berfügung Gines Edlen Baifengerichts joll Donnerstag ben 11. Mai d. J. Nachmittags um 4 Uhr der Nachlaß des weil. Musters Anton beß, bestehend in Silberzeng, Möbeln, Kleidern, Bajche, einigen Birthschaftsgerathen, einem Cello, einer Bratsche, einer Flöte von Ebenholz mit filbernen Rlappen, einem Faggot, zwei Clarinetten, einer Trompete und mehreren anderen brauchbaren Sachen, in dem allhier in der Stadt an der fleinen Jungfernstraße jub Pol.-Rr. 278 und neuen Nr. 5 belegenen bem Klempuermeifter Dit gehörigen Saufe, gegen gleich baare Bezahlung, öffentlich versteigert werden. Carl Eb. Seebobe, Waisenbuchhalter.

Livlandischer Bice-Gouverneur J. v. Cube. Aelterer Secretair S. v. Stein.

Nichtofficieller Cheil.

über die 319. Berfammlung' ber Gefellschaft für Geschichte u. Alterthumskunde der Offfce: propingen ju Riga, am 12. April 1867.

Es maren eingelaufen: Bon dem hitorischen Berein für das würtembergische Franken zu Weinsberg: Beitschrift. 7. Bandes 2. und 3. Helt. 1866. 1867. — Bon der Kaiserlichen Geographischen Geschlichaft zu St. Petersburg: Naskoria. Toma II. Nr. 9. — Bon dem Ehrenmitgliede der Gesellschaft, dem Fru. Geschichte und Statistis des Kirchens und Schulswesens der evangelischschutzeischen Gemeinden in Rußeland. Gesammelt und berausgegeben von E. D. Lusch. land. Gesammelt und herausgegeben von E. H. Busch. St. Betersburg. 1862. Gryänzungen ber Materialien zur Geschichte und Etatistik u. s. Bon demselben. 2 Bände. St. Betersburg. Leipzig. 1867. 8°. — Von der Gesellschaft für Geschichte und Alterthümer zu Odesige. Отчеть еъ 14. Ноября 1865 по 14. Ноября 1866. 136. Засвяніе. — Ап Fortsetzungen gingen ein: Altspreußische Monatsschrift. 1866. 7. и. 8. Heft. Baltissche Monatsschrift. 1867. Januar u. Febr. — Stavensbagen. Album baltischer Ansichten. 27. и. 28. Heft. — Weldpufe für die Mikliniket wurden dankar emmianaen Geschenke für die Bibliothet wurden dansbar empjangen von den herren Gebrüder hacker. — Bon Fraul. Louise v. Zimmermann wurde dargebracht eine Originalurtunde von 1599, betressend die commissarialische Entscheidung in einem Gränzstreit zwischen dem Bestger des heutigen Studbensee, Philipp von Utenbrock (daher damals Uten-brockshof) und dem von Rodenpols, Christian v. Tiesenbausen.

Der Secretair verlas ein Schreiben von ber litt.= prattifchen Burgerverbindung zu Niga, in welchem diefelbe ihr bieberiges Bibliothetzimmer im Gebaute bes Mafenma unferer Gefellichaft zur temporairen Benugung Witherms ungerer Gesellschaft zur temporairen Benugung abtritt, unter Borbehalt jederzeitiger Mücksorberung nach vorgängiger dreimonaklicher Ankindigung — Hierauf verlas der Präfident eine Abhandung von Hrn. Dr. Windelmann in Dorpat?" Das Mesuttat ift, daß der Titel "Lealensis" erst am 8. Januar 1235 in "Tarbatensis" verändert wird und daß alle Urfunden, in denen Bischof Hermann vor dem 8. Januar 1235 Tarbatensis genamt wird, desteichen alle, in denen er nach bieser Zeit Lewird, desgleichen alle, in denen er nach dieser Zeit Le-alensis genannt wird, mindesten sehr verdächtig sind. Auch ergiebt sich aus dieser Untersuchung, daß ber Legat. Withelm von Mobena nicht nach Mariens ober Ofterjahren, sondern nach Weihnachts- over Neujahrsjahren gerochnet hat.

Bon ber Cenfur erlaubt. Riga, ben 10. Mai 1867-

Bekanntmochungen.

Meunter Jahrgang

pon

"Neber Land und Meer."

Allgemeine Illustrirte Beitung herausgegeben von

F. 28. Sacklander,

(Berlag von E. Hallberger in Stuttgart)

Inhalt bes 4. Beftes.

Romane, Novellen, Ergählungen.

Heimathlos. Erzählung aus der Westschweiz von Mob. Schweichel. Schluß. — Tie Amazone. Novelle von Franz Dingelstedt. Fortschung. 10) Partie carrée.

11) Schwanen-Gesang. — Zwölf Zettel. Von F. W. Sadlander.

Sfiggen.

Die Kaiserin Eugenie in Madrid (1863). Bon Gustav Körner. — Franenhaar. Eine Studie von Jeanne Marie v. Gapette-Georgens. — Tas Geheimniß des Feuilletons.

Land und Leute.

Der neue Asisenhoj in Manchester (mit Isustr.) — Der Centralpunst der belgischen Bahnen. Mecheln (mit Isustr.) — Europa in Ajrika. Bon Gustav Rasch (mit 2 Il.) — Der Fischsang unter allen Jonen. Von Karl Teschner (m. Il.) — Im Hydepark und auf der Hasenhaide von Berlin (m. 2 Il.) — Ein Edelstein unter Deutschlands Städten. Ründberg (m. 2 Il.) — Eine deutsche Etadt im sernen Osten. Hermannstadt. Bon W. Hausmann (m. Il.) — Die Bildung der untern Bottstassen in Frankreich (m. Il.) — Die protestantlische Kirche in Wertheim (m. Il.) — Cin berittener Schasdieb. Lebensbild aus Ungarn (m. Il.) — Die Arbeiterstadt im Essas Der neue Miffenhof in Manchefter (mit Suuftr.) . Arbeiterftadt im Glfaß.

Geschichte

Relfon's Tob. Bon Rarl Tefchner (m. 2 3a.)

Beitereigniffe und Tagesgeschichte.

Der ungarische Husar in der Cjarda (mit Ia.) — Die Trauung des Großschriften Cksaxewissch mit der Prinzessin Maria (m. Id.) — Der Briesschreiber im Felde (m. Illustr.) — Splvester-Luartett. — Das kaiserliche Banket dei der Bernählung des Cksaxewissch mit der Prinzessin Maria (m. Id.) — Die Reise des Königs von Sachsen nach Berlin (m. Id.)

Biographie.

Generallieutenant v. Manteuffel (m. 3fl.)

Befte.

Reujahr! (mit 2 Illuftr.)

Runft.

Chaffpere's Sturm und Die Chaffperevorstellungen auf ber groj berzoglichen Hofbibne zu Weimar (m. IK.)
— Hans Holbein und seine Zeit. Bon Alfred Motismann (m. IK.) — Malerbiographieen. IX. Paut Potter. Lon Arthur v. Holf (m. 2 IK.)

Correspondengen.

Berliner Chronit. Lon Gruft Aeffat. — Wiener Chronit. Lon August Silberstein. — Lus der Stadt der hundert Thurme. Bon Lucian Herbert. — St. Petersburger Chronit.

Motizblätter.

Literatur; Biloende Kunste; Musik; Buhne; Kul-tur und Wissenschaft; Natur; Technik; Industrie, Han-vel und Verlehrsanstalten; Ersindungen; Hauswirth-schaft; Feste; Versamstungen; Denkindler; Ehrenbezen-

gungen; Steitstift; Wohlthätigseit; Todesfälle.

Astronomisches Tagebuch. Januar. — Lotterieziehungen im Monat Januar. — Bilderräthsel. — Auflöfung des Bilderräthsels Ar. 123 in Ar. 12—210; Ar.

124 in Ar. 13—243; Ar. 125 in Ar. 15. — Schach.

— Auslichung der Schachausgabe Ar. 150. — Schach.

Carrespondent. Briefinander

Correspondenz. — Briefmappe.

Außerden noch die Illustrationen: Baron Schieße huber auf der Gemspirsch. Elf humoristische Stizzen von I. Noerr. — Drei Familienbilder. Der Besuch der Tante, I. Adel. Ulrise von Bomedorff in Prepensiebe. Driginalzeichnung von E. Köffler. — Drei Familienbilder. Der Besuch der Tante. II. Mittelstand. — Tante Hoffeathin beim Neglistrator. Originalzeichnung von E. Köffler. — Das alte und neue Jahr. Vier Stizzen pon Canon. Bier Stiggen von Canon.

Fünfzehuter Jahrgang "Die Illustrirte Welt"

Blatter aus Ratur und Leben, Biffenicaft und Runft. (Berlag von Couard Sallberger in Stuttgart.) 13 Sefte mit einer Staufft de Gratie-Bramie:

Sommerfrische.

Abonnementspreis 2 Rbl. 80 Rop. Feber Abonnent er-langt bag Recht auf ben Bezug von Schiller's fammtlichen Werfen in 12 Lieferungen für ten Breis ven

2 Kbl. 80 Rep. Inhalt des britten Hoftes. Bier Wochen im Bohmerland, Bon Dr. Spangenver Woden im Bogmerland, Ven der, Spangenberg (mit Allustr.) — Memoiren eines italienischen Polizeibeamten. Bon J. Ristori (m. II.) — Im Rathbaus zu Nürnberg. Bon U. Becker (m. II.) — Alter Samen und frisches Reis. Erzählung von J. D. H. Temme, (Schluß). — Die Tochter des Juwelenhändlers. Roman von J. W. Smith. Fortschung (m. Ilstr.) — Die heilige Elisabeth. Bon Alexander Weil (m. II.)

— Der Kolikälter in den Rogenen. Grächtung von - Der Solzfäller in ben Bogejen. Erzählung ron Fr. Ruffs (m. 2 Il.) - Gine Fürsteuftart. II. Die

A SERL SENNÜTZ CONOM. S

fatholische Hoffirche in Tresben. Bon Rich. Andree (mit Illust.) — Neue londoner Stizzen. Bon Jutius Mobenberg. II. Die fönigliche Kassestanne (m. Ja.) — Die preußische Felbarmee. Bon Schmidt Weißenselts (m. Ja.) — Die ehemalige Wahls und Krönungsstadt Teutschlands. Die Judengasse in Franksurt a. M. Bon Dr. Hugo Vaers (m. Ji.) — Teutsche Lieder mit Illustrationen. Essen und Auerge. Von Hermann Lingg. — Viegente Blätter, — Die Einzige und ihre Unerstätzselt. I. Sochs humoristische Vilderrächselt. Seite 60 und 108. — Aussösung des Vilderrächselt. — Ansosiung des Mösselsprungs Seite 108 enthaltenen Käthsels. — Rösselssprung. — Anstösung des Kösselsprungs Seite 128.

Scite 128.

Seite 128.

Inhalt des vierten Heftes.
In Feindestand. Novelle von Avolph Müller.—Gine Burg im A.cinthal. Godesberg. Von Carl Seidslit (mit Ilustr.) — Memoiren eines italienischen Polizeibeamten. Von I. Ristori. — Ter Tabellion von Bellinzona. Von Alexander Vertram (m. Il.) — Die Tochter des Juwelenhändlers. Roman von I. W. Smith. Schluß (m. Iklustr.) — Osfar Pletsch's "Allerlei SchnitsSchnaf" (m. Il.) — Die Kaiserherberge zu Regensburg. Las Gasthaus zum geldenen Krenz. Von Carl Waldemar Meumann (m. Il.) — Tie Gentralstirche der fatholischen Christenheit. Die Vererstirche in Rom. Von Emanuel Sorge (m. Il.) — Ter Buckban. Erzählung von Frietr.ch Gerstäcker. — Tie Weltausstellung in Faris. Von Dr. E. Hansen (m. 2 Il.) — Das zest der jugendicken Armbrukschügen in Thun. ausstellung in Faris. Bon Dr. E. Danjen (m. 2311.)
— Das zest ber jugendichen Armbruftschiffen in Thun. Ein Stück Mittekalter im 19. Jahrhundert. Bon Kaul Bollmar. — Die Mühle von Sanssouci. Lon Schmitt-Betzeufeits (m. II.) — Ein Lag in Stambul. Tie Sophienturche in Kenstanturchel. Bon Arthur Karsten (m. II.) — Neue tondoner Stigen Bon Jul. Redenberg. III. Tie Laufbahn eines Straßenjungen (m. II.)

Tenticher Paulisdenickas" und Dr. Guilan Rendu — "Tenticher Balladenichag" von Dr. Guitav Wendt (mit Iluftr.) — Die heimtiche Ehe. Koman von F. F. Smith (m. Il.) — Fliegende Blätter. — Die Ein-tige und ihre Unersestickeit. II. Sechs humoristische

Bilder von E. Juch. Bilderräthfel. — Auflbsung bes Bilderräthfels S. 163. - Roffelferung. - Unflojung bes Röffelfprungs

Die für das Gut Würzenberg im Ubbenormschen Kirchspiele bestimmten Briefe und Zeitungen find über die Poststation Roop zu adreffiren und nicht wie früher über Lemfal.

Für Landmesser!

Bwei Landmeffer, einer egaminirt, suchen als Gehilfen Beschäftigung. Briefe mit gefälliger Un= gabe ber Bedingungen find ju richten an ben Berwalter Rraufe in Bistehlen, pr. Romershof.

Anzeige für Liv- und Kurlaud.



chenmehl, sowohl bei ber biesjährigen Frühjahrs-Aussaat, als auch als Ropfbungung ber Wintersaaten angelegentlichst zu empfehlen. Besonders ift es bei ber Kartoffel Aussaat von ber größten Wichtigkeit; benn durch bie Anwen-bung bes Knochenmehls werden nicht allein reichere Ernten, sondern auch stärkemehlhaltigere Knossen erzielt.

Sedoch muß hierbei bemerkt werden, daß der kurzen Begekationsperiode wegen, es nicht außer Acht gelassen werden darf, das Knochenmehl einer vorherigen Fermentation zu unterwerfen; d. h. durch Bermischung des Knochenmehls mit Erde oder Sägespähne und Anfenchtung mit Jauche es einige Tage einer Selbstgerfegung zu unterziehen.

Riga, ben 12. April 1867.

NEAHIOCA STORY

Carl Chr. Schmidt.

Witterungsbeobachtungen,

um 2 Uhr Nachmittags St. Petersburger Zeit.

Datum	Barometerhöhe	Luft-Temperatur	Wind	Atmosphäre
4 . Mai	30,24 Russ. Zoll	$+6^{\circ}$,5 Reaumur	N. gering.	heiter.
5. "	30,20 "	+8°,5 ,	O. mittelmäss.	n
6. "	30,08 "	$+8^{\circ},5$	N. stark.	bewölkt.
7. "	30,02	+70	N. "	heiter.
8. "	29,90	$+6^{\circ}$	N. W. sehr stark.	n
9. "	2 9,85 "	' + 8 ₀ "	S. O. gering.	bedeckt.
10. "	29,71 "	$+13^{\circ},5$ "	O. "	77

Angekommene Frembe. Den 10 Mai 1867.

Stadt London. Br. Raufmann Afchermann von Berghaufen; Gr. Matway nebst Gemablin von Sopfal; fr. harif nebit Gemahlin, Sr. Gntebesitger Reinete aus Kurland; fr. Kaufmann Behr von hamburg. St. Petersburger Sotel. Gr. Kreisdeputirter v.

Wolff, Gr. Baron Ungern-Sternberg, Gr. Graf Anrep. Eimpt, Frau Generalin v. Wachutsty aus Livland; Gr. Baron Firds nebit Familie von Leften; fr. Kanfmann Erbmann von Mitan.

Sotel du Rord. Gr. General Lebedew von Warfchau.

Nachstehende örtliche Legitimationen sind von den Eigenthümern als verloren aufgegeben und werden daher die etwaigen Finder derselben hiedurch von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung beauftragt, die Legitimationen ungesäumt bei dem Rigaschen Passbüreau abzuliefern. Die Legitimation der Mitauschen Arbeiter-Offadi-

stin Kapitolina Andrejewa Schwefin vom 27. Juni 1866 Nr. 6695, gittig bis jum 25. Juni 1867. B.B. der jum Gute Groß-Abgulden verzeichneten Thriene Seizuann vom 9. Kebruar 1867 Nr. 1114, giltig bis jum 27. Januar 1868.